Gewässerraumplan: Bauordnung der Stadt Bern vom 24. September 2006 (BO; SSSB 721.1); Teilrevision

Bauordnung der Stadt Bern (BO) Änderung

Die Stimmberechtigten der Stadt Bern, auf Antrag des Stadtrates, beschliessen:

I.

Die Bauordnung der Stadt Bern vom 24. September 2006 (BO, SSSB 721.1) wird wie folgt geändert (Änderungen: *kursiv und fett*):

Art. 1 Zweck

¹ Die Bauordnung bildet zusammen mit dem Nutzungszonenplan, dem Bauklassenplan, dem Lärmempfindlichkeitsstufenplan, *und* dem Naturgefahrenplan *und dem Gewässerraumplan* die rechtliche Grundlage für das Bauen im Gemeindegebiet.

² (unverändert)

Art. 2 Bestandteile der baurechtlichen Grundordnung

^{1 bis 3} (unverändert)

⁴ (neu) Der Gewässerraumplan legt zusammen mit der Bauordnung den Gewässerraum nach Artikel 36a des Bundesgesetzes vom 24. Januar 1991¹ über den Schutz der Gewässer als flächige Überlagerung (Korridor) fest.

Art. 41 Gewässerraum

Die Nutzung des Gewässerraums richtet sich nach den Bestimmungen des übergeordneten Rechts². Diese Bestimmungen gelten sowohl für baubewilligungspflichtige als auch für baubewilligungsfreie Bauten und Anlagen.

¹Gegenüber offenen und eingedolten Gewässern ist ober- und unterirdisch ein Bauabstand von 7.00 m ausserhalb der Bauzone und von 5,00 m innerhalb der Bauzone einzuhalten.

² Der Gewässerabstand gilt auch für Bauten und Anlagen, die nach kantonalem Recht keiner Baubewilligung bedürfen.

³ Der Gewässerabstand wird ab oberer Böschungskante oder bei deren Fehlen ab der Ufermauer gemessen.

⁴ Besteht entlang dem Gewässer eine geschützte Ufervegetation, so misst sich der Abstand ab dieser.

¹ Gewässerschutzgesetz (GSchG); SR 814.20

² namentlich Art. 36a ff. GSchG (SR 814.20), Art. 41a ff. der Gewässerschutzverordnung vom 28. Oktober 1998 (GschV; SR 814.201), Art. 11 BauG (BSG 721.0), Art. 16 der Bauverordnung vom 6. März 1985 (BauV; BSG 721.1), Art. 48 Wasserbaugesetz vom 14. Februar 1989 (WBG; BSG 751.11) und Art. 39 f. der Wasserbauverordnung vom 15. November 1989 (WBV; BSG 751.111.1).

721.1

Art. 92 Änderung von Vorschriften

^{1 bis 3} (unverändert)

⁴ (neu) Die BO geht allfälligen Bestimmungen zu Gewässerräumen in Überbauungsordnungen, Zonen mit Planungspflicht und Uferschutzplänen vor, sofern diese bereits vor Inkrafttreten der Teilrevision der Bauordnung vom 26. September 2021 rechtsgültig ausgeschieden waren.

II. Inkrafttreten

Der Gemeinderat bestimmt den Zeitpunkt des Inkrafttretens.

Genehmigungsvermerke

Mitwirkung: 08.03.2018 - 06.04.2018 Mitwirkungsbericht: 13.09.2019 Vorprüfungsbericht: 26.04.2019 1. Auflage 2. Auflage 3. Auflage Öffentliche Auflagen: 14.11.2019-20.01.2020 03.06.2021-02.07.2021 xxx Publikation im Anzeiger Region Bern: 13.11.2019 02.06.2021 XXXPublikation im Amtsblatt: 04.12.2019 02.06.2021 XXX Publikation auf ePublikation.ch: XXXEinsprachen: Einspracheverhandlungen: 28.01.2020, 29.01.2020, -11.02.2020, 13.02.2020, 18.02.2020, 19.02.2020 Erledigte Einsprachen: 1 Unerledigte Einsprachen: 9 Rechtsverwahrungen: 1 Gemeinderatsbeschluss Nr.: 267 vom 17.03.2021 Stadtratsbeschluss vom: 151 vom 29.04.2021 Beschlossen durch die Stimmberechtigten am: 26.09.2021 Ja: 43 297, Nein: 3 361 Namens der Stadt Bern: Der Stadtpräsident Die Stadtschreiberin Alec von Graffenried Dr. iur. Claudia Mannhart Die Richtigkeit dieser Angaben bescheinigt: Bern, den ___ Die Stadtschreiberin Dr. iur. Claudia Mannhart Genehmigt durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern:

Stadt Bern

Stadtplanungsamt Zieglerstrasse 62 Postfach 3001 Bern

Telefon 031 321 70 10 stadtplanungsamt@bern.ch www.bern.ch/stadtplanung